

4 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Lehrlingsparlaments XXVII. GP

Bericht des Ausschusses des Lehrlingsparlaments

über die Gesetzesvorlage (3 der Beilagen): Bundesgesetz, mit dem das Berufsausbildungsgesetz geändert wird (Weiterbildungspflicht-Gesetz)

Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, den Wirtschaftsstandort Österreich weiter zu stärken und zukunftsfit zu machen. Besonders wichtig dafür ist die duale Berufsausbildung, die mit diesem Gesetzentwurf erweitert und verbessert werden soll. Lehrlinge sollen von Anfang an mit der Bedeutung von selbständiger Weiterbildung vertraut gemacht werden.

Daher sollen Lehrlinge zusätzlich zur praktischen Erlernung des Lehrberufs und zur Absolvierung der Berufsschule verpflichtend Weiterbildungen wahrnehmen. Das soll außerhalb der Arbeitszeit erfolgen.

Der Ausschuss des Lehrlingsparlaments hat diese Gesetzesvorlage in seiner Sitzung am 16. April 2024 in Verhandlung genommen. Im ersten Teil der Sitzung präsentierten die Klubs ihre Meinungen zum Gesetzentwurf der Bundesregierung. Sie bekamen sich zur Bedeutung von Allgemeinbildung und Weiterbildung im Beruf. Sie kritisierten aber, dass der Vorschlag der Bundesregierung zu zusätzlichen Belastungen führen würde. Damit würde auch Motivation verloren gehen.

Im zweiten Teil der Sitzung präsentierten die Klubs Weiß, Orange und Violett einen gemeinsamen Abänderungsantrag. Dieser sah vor, dass die Weiterbildung im Rahmen der Lehrzeit erfolgt, dass es dafür Unterstützungsangebote gibt, und dass jeder Lehrling auch persönliche Schwerpunkte setzen kann.

An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Laurenz **Grömer**, Armin **El Bouhali**, Carmen **Perterer**, Benedikt **Mohr**, Magdalena **Neuwirth**, Lena **Kraus**, Elena **Pöhl**, Johanna **Menzl** und die Ausschussobfrau Mag.^a Laura **Käfer**.

Bei der Abstimmung wurde der Gesetzentwurf unter Berücksichtigung des oben erwähnten Abänderungsantrages der Klubs Weiß, Orange und Violett mit Stimmenmehrheit (**dafür:** Weiß, Orange, Violett **dagegen:** Gelb) beschlossen.

Zur Berichterstatterin für das Lehrlingsparlament wurde Abgeordnete Magdalena **Neuwirth** gewählt.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Ausschuss des Lehrlingsparlaments somit den **Antrag**, das Lehrlingsparlament wolle dem **angeschlossenen Gesetzentwurf** die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 2024 04 16

Magdalena Neuwirth

Berichterstatterin

Mag.^a Laura Käfer

Obfrau